

120185-2026 - Competition

Germany – Assembly of metal structures – Konzeptionierung, Planung, Aufbau und Inbetriebnahme eines gasbefeuchten Versuchsofens zur Glasschmelze

OJ S 35/2026 19/02/2026

Contract or concession notice – standard regime

Works

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Landkreis Nordsachsen

Email: zentrale-vergabestelle@lra-nordsachsen.de

Legal type of the buyer: Local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Konzeptionierung, Planung, Aufbau und Inbetriebnahme eines gasbefeuchten Versuchsofens zur Glasschmelze

Description: Konzeptionierung, Planung, Aufbau und Inbetriebnahme eines gasbefeuchten Versuchsofens zur Glasschmelze für wissenschaftlich-technische Forschungsarbeiten im GlasLAB Torgau

Procedure identifier: 380d90cf-3b3e-4bf2-8994-302b892267e8

Internal identifier: 2026_EBBS_001

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45223100 Assembly of metal structures

2.1.2. Place of performance

Postal address: Repitzer Weg 12

Town: Torgau

Postcode: 04860

Country subdivision (NUTS): Nordsachsen (DED53)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Das Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb ist eine Vergabeart, bei dem sich der öffentliche Auftraggeber in einem vorgeschalteten Teilnahmewettbewerb zunächst öffentlich an den Markt wendet, um dann in einem weiteren Schritt mit geeigneten Unternehmen über deren Angebote zu verhandeln. Es handelt sich um ein zweistufiges Vergabeverfahren. Jeder interessierte Bewerber kann einen Teilnahmeantrag abgeben. Die fristgerecht eingegangenen Teilnahmeanträge werden vom Auftraggeber formell und inhaltlich geprüft, bewertet und abschließend ein Ranking erstellt. Der Auftraggeber wird in dieser Phase des Vergabeverfahrens jenes lediglich mit den aus seiner Sicht drei am

geeignetsten erscheinenden Bewerbern fortführen. Bevor der Auftraggeber die drei bestplatziertesten Bewerber auffordern wird, ein Angebot für die ausgeschriebene Planungs- und Ausführungsleistung abzugeben, findet mit jedem der drei am geeignetsten Bewerbern ein initiales Abstimmungsgespräch statt. In diesem möchte der Auftraggeber die Chance ergreifen, jeden Bewerber kennenzulernen. Darüber hinaus wird er die Rahmenbedingungen abstecken und den Bewerbern seine Vorstellungen zum Versuchsofen darlegen. Im Anschluss an das initiale Abstimmungsgespräch erhalten die drei Bewerber die Möglichkeit, Angebote zu erstellen und diese bis zum Ende der Abgabefrist einzureichen. Das initiale Abstimmungsgespräch unterliegt keiner Bewertung. Die Form dieses Gespräches (als Vor-Ort-Termin oder digital/virtuell durchgeführt) bleibt dem Auftraggeber vorbehalten. Vorgesehenes Zeitfenster ist der Zeitraum 13.04. bis 17.04.2026 (16. KW in 2026). Es ergeht eine gesonderte, aber sehr kurzfristige Einladung. Terminliche Änderungen bleiben dem Auftraggeber vorbehalten. Nehmen die zur Angebotsabgabe aufgeforderten drei Bewerber die Möglichkeit zur Angebotseinreichung wahr, werden die eingegangenen Angebote formell und inhaltlich geprüft, um danach mit den Bietern in Verhandlungen über ihre Angebote einzutreten, um inhaltliches Verbesserungspotential nutzen zu können. Führt der Auftraggeber Verhandlungen zu den Angeboten durch, wird mit allen verbliebenen Bietern über ihre Angebote separat verhandelt. Der Landkreis kann dabei mehr als eine Verhandlungsrunde vorsehen. Nach Abschluss jeder Verhandlungsrunde gewährt der Auftraggeber den verbliebenen Bietern ausreichend Zeit, ihre Angebote zu ändern und um ggf. ein überarbeitetes Angebot auf Grundlage der Ergebnisse der Verhandlungsrunde(n) abzugeben. Beabsichtigt der Auftraggeber, die Verhandlungen abzuschließen, so unterrichtet er die verbliebenen Bieter. Er legt eine einheitliche Frist für die Einreichung neuer oder überarbeiteter Angebote fest und vergewissert sich, dass die endgültigen Angebote den Mindestanforderungen entsprechen und erteilt den Zuschlag. Die wirtschaftliche Bewertung der (endgültigen) Angebote erfolgt anhand der in den zu den Vergabeunterlagen bekannt gegebenen Zuschlags- und Wertungskriterien. Der Auftraggeber behält sich ausdrücklich vor, bereits nach Prüfung der Erstangebote dem Bestbieter den Zuschlag zu erteilen, ohne in Verhandlungen einzutreten. Weiterhin vorbehalten bleibt die Reduktion der Zahl der Bieter während der Angebots- bzw. Verhandlungsphase sowie, dass nach jeder Verhandlungsrunde der Zuschlag erteilt werden kann.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice, Procurement Document

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law:

Corruption:

Participation in a criminal organisation:

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:

Breaching of obligations in the fields of environmental law:

Money laundering or terrorist financing:

Fraud:

Child labour and including other forms of trafficking in human beings:

Insolvency:

Breaching of obligations in the fields of labour law:

Assets being administered by liquidator:

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure:
Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure:
Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:
Grave professional misconduct:
Early termination, damages, or other comparable sanctions:
Breaching of obligations in the fields of social law:
Breaching obligation relating to payment of social security contributions:
Business activities are suspended:
Breaching obligation relating to payment of taxes:
Terrorist offences or offences linked to terrorist activities:
Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Öffentliche Aufträge werden an fachkundige und leistungsfähige (geeignete) Unternehmen vergeben, die nicht nach § 6e VOB/A - EU ausgeschlossen werden. Ein Unternehmen ist geeignet, wenn es die erforderliche Fachkunde und Leistungsfähigkeit besitzt, es über ausreichende technische und wirtschaftliche Mittel verfügt und keine Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A vorliegen. Im Einzelnen hat ein Unternehmen die durch den öffentlichen Auftraggeber zur ordnungsgemäßen Ausführung des öffentlichen Auftrags festgelegten Kriterien (Eignungskriterien) zu erfüllen. Eignungskriterien beziehen sich ausschließlich auf die konkurrierenden Unternehmen. Sie dienen der Ermittlung jener Unternehmen, die zur Erbringung des Auftrags über die notwendige Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung, die notwendige wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit sowie die notwendige technische und berufliche Leistungsfähigkeit verfügen. Der Nachweis, ob ein Unternehmen geeignet ist sowie über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 6e EU VOB, kann einerseits durch die Vorlage von Einzelnachweisen erbracht werden. Eigenerklärungen sind durch einschlägige Bescheinigungen und Nachweise der zuständigen Stellen zu belegen. Andererseits kann der Nachweis, ob ein Unternehmen geeignet ist sowie ob keine Ausschlussgründe nach § 6e EU VOB vorliegen, auch durch eine vom Auftraggeber direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen. Hinsichtlich der Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Sozialversicherungsbeiträge kann der Auftraggeber grundsätzlich eine zusätzliche Bescheinigung verlangen. Der Nachweis der Eignung durch eine Eintragung in ein Präqualifikationsverzeichnis enthebt das bzw. die an diesem Vergabeverfahren teilnehmende/n Unternehmen jedoch nicht von der Pflicht, die inhaltlichen Anforderungen an die beizubringenden Eignungsnachweise grundsätzlich anhand der Eignungskriterien zu belegen. Die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten ist als Nachweis ebenso zugelassen. Ein Unternehmen ist für die Vergabe dieses Auftrages geeignet, wenn es die unten aufgeführten und im Einzelnen zur ordnungsgemäßen Ausführung des Auftrages festgelegten Kriterien (Eignungskriterien) erfüllt und dies nachweislich vorgebracht hat. Wenn für die geforderten Nachweise keine Gültigkeitsdauer angegeben ist, dürfen sie zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang des Teilnahmeantrages nicht älter als 12 Monate sein. Eigenerklärungen sind mit dem Namen, der die Erklärung abgebenden Person, vorzulegen. Dem Antrag sind nur geforderte Angaben, Erklärungen und Nachweise beizufügen. Der Inhalt allgemeingültiger Firmenunterlagen o. ä. wird nicht berücksichtigt. Alle an einer Ausschreibung teilnehmenden Unternehmen haben zum Nachweis ihrer Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung, der wirtschaftlichen und finanziellen sowie der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit mit dem Teilnahmeantrag zwingend die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Die Eignungsanforderungen einschließlich der Ausschlussgründe sowie die mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen sind ohne Registrierung einsehbar unter: <https://www.landkreis->

[nordsachsen.de/files/user_upload/Landkreis/Aktuelles/Leistungsausschreibungen/2026_EBBS_001_-_06_Beleg_der_Eignung_und_des_Nichtvorliegens_von_Ausschlussgruenden_-_Version_1.pdf](https://www.landkreis-nordsachsen.de/files/user_upload/Landkreis/Aktuelles/Leistungsausschreibungen/2026_EBBS_001_-_06_Beleg_der_Eignung_und_des_Nichtvorliegens_von_Ausschlussgruenden_-_Version_1.pdf) https://www.landkreis-nordsachsen.de/files/user_upload/Landkreis/Aktuelles/Leistungsausschreibungen/2026_EBBS_001_-_20_Verzeichnis_vorzulegender_Unterlagen_-_Teilnahmewettbewerb_-_Version_1.pdf https://www.landkreis-nordsachsen.de/files/user_upload/Landkreis/Aktuelles/Leistungsausschreibungen/2026_EBBS_001_-_14_Eignungskriterien_-_Bewertungsmatrix_Bewerberauswahl_-_Version_1.pdf https://www.landkreis-nordsachsen.de/files/user_upload/Landkreis/Aktuelles/Leistungsausschreibungen/2026_EBBS_001_-_05_Beiispiel_Bewertungsmatrix_Bewerberauswahl_-_Version_1.pdf

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Konzeptionierung, Planung, Aufbau und Inbetriebnahme eines gasbefeuerten Versuchsofens zur Glasschmelze

Description: Der Landkreis Nordsachsen beabsichtigt, im Zuge der Errichtung, Strukturierung und des Betriebes eines wissenschaftlich-technischen Forschungs- und Ausbildungszentrums der Glasindustrie eine Abteilung zur Glaserforschung (GlasLAB) zu entwickeln und zu betreiben. Gemeinsam mit der Technischen Universität Bergakademie Freiberg (TUBAF) sollen künftige Facharbeiter und Glasspezialisten geschult und ausgebildet, vor allem aber wissenschaftlich-technische Untersuchungen vielfältiger Art und Zielrichtung vorgenommen werden. Kernstück des GlasLAB soll der Aufbau und Betrieb eines multivalent nutzbaren Schmelzaggregates sein, das auf der Basis bzw. des Konzepts eines Hafenofens errichtet wird. Mit diesem Aggregat sollen die globalen Herausforderungen mittels wissenschaftlich-technischer und technologischer Untersuchungen adressiert sowie ein starker Beitrag zur Lösung der Umwelt- und Energiekrise im Zusammenhang mit der Transformation der Industrie geleistet werden. Die Fertigstellung des Glaskompetenzzentrums GlasLAB Torgau ist für das 4. Quartal 2027 anvisiert. Leistungsbeginn (entspricht dem Beginn der Konzeptionierungsphase): unmittelbar im Anschluss an die Zuschlagserteilung.

Leistungsende: spätestens Mitte des 4. Quartals 2027. Der Baustart der Ofenanlage und der erforderlichen Nebenanlagen steht in Abhängigkeit des Baufortschritts der Gebäudehülle. Dies erfordert von Seiten des zukünftigen Auftragnehmers eine gewisse zeitliche Flexibilität.

Internal identifier: LOT-0000

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45223100 Assembly of metal structures

5.1.2. Place of performance

Postal address: Repitzer Weg 12

Town: Torgau

Postcode: 04860

Country subdivision (NUTS): Nordsachsen (DED53)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 12 Months

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice, Procurement Document

Criterion: Study, technical and research facilities

Description of selection criterion: Anzahl der gesammelten Erfahrung in der Zusammenarbeit /Kooperation mit Forschungseinrichtungen/-instituten, Hochschulen und Universitäten sowie mit auftragsbezogener und/oder industrieller Forschung - "Referenz-Übersicht III".

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: Anzahl aller abgeschlossenen sowie begonnenen Turnkey-Ofenanlagen-Projekte des Bewerbers der 20 letzten Jahre (bis zum 01.01.2026 bzw. vor dem 01.01.2026 abgeschlossen bzw. begonnen) - "Referenz-Übersicht I". Anzahl aller abgeschlossenen sowie begonnenen Turnkey-Ofenanlagen-Projekte des Bewerbers der 20 letzten Jahre, die ausschließlich Forschungs- und Versuchszwecken dien(t)en (bis zum 01.01.2026 bzw. vor dem 01.01.2026 abgeschlossen bzw. begonnen) - "Referenz-Übersicht II".

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Subcontracting proportion

Description of selection criterion: Bewerber haben dem Landkreis Nordsachsen mit der Einreichung eines Teilnahmeantrages mitzuteilen, ob sie beabsichtigen, Unteraufträge vergeben zu wollen, und falls ja, für welche Teile des Auftrages Unteraufträge vorgesehen sind. Für die Bereitstellung dieser Informationen nutzen Bewerber die mit den Vergabeunterlagen ausgegebenen Dokumente "Verpflichtungserklärung Nachunternehmer bzw. Unterauftragnehmer" und "Verzeichnis der Leistungen von Nachunternehmern bzw. Unterauftragnehmern".

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Angaben über das Bestehen einer Haftpflichtversicherung gemäß "Eigenerklärung zur Eignung" sind in der "Eigenerklärung zur Eignung" vorzunehmen. Die Deckungssummen der Haftpflichtversicherung sind mittels eines Schreibens des Versicherers nachzuweisen. Diese sollten mindestens betragen 3.000.000,00 Euro für Personenschäden je Schadensfall, 1.000.000,00 Euro für Sach-, Vermögens- und sonstige Schäden je Schadensfall. Die Gesamtleistung für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres kann seitens des Versicherungsgebers auf das Doppelte der vorgenannten Deckungssummen begrenzt werden. Besteht zum Zeitpunkt der Einreichung

des Teilnahmeantrags noch kein Versicherungsschutz der den o.g. Mindestanforderungen genügt, hat sich der Bewerber in der "Eigenerklärung zur Eignung" zu erklären, für einen solchen Schutz im Zuschlagsfall nach Zuschlagserteilung zu sorgen.

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Vorlage eines aktuellen Auszugs (nicht älter als 12 Monate) als Nachweis der Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle des Firmensitzes oder Wohnsitzes (zu den Berufs- und Handelsregistern zählen auch Vereinsregister, Stiftungsregister sowie sonstige öffentliche Register, in denen das bietende Unternehmen zum Zwecke der ordnungsgemäßen Berufsausübung/Betätigung kraft gesetzlicher Vorschriften einzutragen ist) - soweit mit Rücksicht auf die Rechtsform des bietenden Unternehmens vorhanden. Sofern keine handelsrechtliche Eintragungspflicht besteht, ist ein Auszug der Gewerbeanmeldung bzw. -ummeldung vorzulegen. Insofern auch die Gewerbeanmeldung entbehrlich ist, ist dies zu erklären. In diesem Zusammenhang wird auf die in der "Eigenerklärung zur Eignung" vorzunehmenden Angaben hingewiesen.
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Vorlage eines aktuellen Auszugs (nicht älter als 12 Monate) als Nachweis der Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle des Firmensitzes oder Wohnsitzes (zu den Berufs- und Handelsregistern zählen auch Vereinsregister, Stiftungsregister sowie sonstige öffentliche Register, in denen das bietende Unternehmen zum Zwecke der ordnungsgemäßen Berufsausübung/Betätigung kraft gesetzlicher Vorschriften einzutragen ist) - soweit mit Rücksicht auf die Rechtsform des bietenden Unternehmens vorhanden. Sofern keine handelsrechtliche Eintragungspflicht besteht, ist ein Auszug der Gewerbeanmeldung bzw. -ummeldung vorzulegen. Insofern auch die Gewerbeanmeldung entbehrlich ist, ist dies zu erklären. In diesem Zusammenhang wird auf die in der "Eigenerklärung zur Eignung" vorzunehmenden Angaben hingewiesen.

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Preis-Leistungs-Verhältnis

Description: Preis-Leistungs-Verhältnis (siehe zwingend Vergabeunterlagen)

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 50

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis-Leistungs-Verhältnis (siehe zwingend Vergabeunterlagen)

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 50

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19c46ee68e8-63cc35fe8f5eefb6>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://www.evergabe.de>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 25/03/2026 08:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Der Auftraggeber behält sich vor, Bieter, die für den Zuschlag in Betracht kommen, aufzufordern, fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen, insbesondere Erklärungen, Produkt- und sonstige Angaben oder Nachweise, nachzureichen oder zu vervollständigen. Dabei werden nur Unterlagen nachgefordert, die bereits mit dem Angebot vorzulegen waren. Ausgenommen sind leistungsbezogene Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen. Diese wird der Auftraggeber im Falle ihres Fehlens wegen der Bedeutung für die Wertung des Angebots nicht nachfordern. Fehlende Preisangaben dürfen nicht nachgefordert werden. Angebote, bei denen Preisangaben fehlen, sind auszuschließen. Dies gilt nicht für Angebote, bei denen lediglich in unwesentlichen Positionen die Angabe des Preises fehlt und sowohl durch die Außerachtlassung dieser Positionen der Wettbewerb und die Wertungsreihenfolge nicht beeinträchtigt werden als auch bei Wertung dieser Positionen mit dem jeweils höchsten Wettbewerbspreis. Hierbei wird nur auf den Preis ohne Berücksichtigung etwaiger Nebenangebote abgestellt. Die Nachforderung geschieht nach pflichtgemäßem Ermessen. Die Unterlagen sind vom Bieter nach Aufforderung durch den Auftraggeber innerhalb einer von diesem festgelegten, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. Werden die nachgeforderten Unterlagen nicht innerhalb dieser Frist nachgereicht, wird das betroffene Angebot ausgeschlossen.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Die Aufgabe ist die gemeinsame Konzeptionierung, die Planung, der Aufbau und die Inbetriebnahme eines gasbefeuerten Versuchsofens zum Schmelzen von Standardgläsern (Fensterglas, Behälterglas etc.) und Sondergläsern (Phosphat, Borosilikat, Alumosilikat, mineralische Gläser) bei max. 1.600°C im Technikumsmaßstab als Hafenofen mit der grundsätzlichen Möglichkeit der unkomplizierten und schnellen Umrüstmöglichkeit zum kontinuierlichen Schmelzen der Gläser in der Form eines "Wannenofens". Speziell für die Betriebsart "Wannenofen" muss der Ofen einen Wechsel des Brennstoffbeheizungssystems ermöglichen. Unter Berücksichtigung dieser globalen Ziele sind - in enger Abstimmung mit der TUBAF - der Ofen und alle Bauteile zu entwickeln und eine funktionsfähige, betriebsbereite Schmelzanlage zu übergeben.

Electronic invoicing: Allowed
Electronic ordering will be used: no
Electronic payment will be used: no

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen, DS Leipzig

Information about review deadlines: Für die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrages sind die Voraussetzungen insbesondere des § 160 GWB zu beachten. Insofern wird insbesondere darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 160 Abs. 3 GWB bei der Vergabekammer unzulässig ist, sofern der geltend gemachte Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und bei der Vergabestelle nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt wurde, ebenso wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Landkreis Nordsachsen

Organisation receiving requests to participate: Landkreis Nordsachsen

8. Organisations

8.1. ORG-7001

Official name: Landkreis Nordsachsen

Registration number: DE261948254

Postal address: Schloßstraße 27

Town: Torgau

Postcode: 04860

Country subdivision (NUTS): Nordsachsen (DED53)

Country: Germany

Email: zentrale-vergabestelle@lra-nordsachsen.de

Telephone: +49 3421 758 1620

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-7004

Official name: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen, DS Leipzig

Registration number: DE287064009

Postal address: Braustraße 2

Town: Leipzig

Postcode: 04107

Country subdivision (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Country: Germany

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-7005

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: e59d9b21-4af8-4d96-be4d-232b83e3cb26 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 18/02/2026 14:34:51 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 120185-2026

OJ S issue number: 35/2026

Publication date: 19/02/2026